

Hinweis:

Nach der aktuell gültigen Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 (SARS-CoV-2-Bekämpfungsverordnung – SARS-CoV-2-BekämpfVO) finden Veranstaltungen kommunaler Gremien unter Einhaltung der notwendigen Hygienestandards, insbesondere der Empfehlungen des Robert Koch-Institutes statt.

Niederschrift

Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Steinbergkirche

Sitzungstermin: Dienstag, 1. September 2020, 19:30 Uhr

Raum, Ort: Cafe Kommodig im Landhaus Schütt
Nübelfeld 34, 24972 Steinbergkirche

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:10 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Peter Rehders

Mitglieder

Frau Elke Petersen

Frau Annika Stender

Herr Kai-Ingwer Bendixen

Herr Wolfgang Nissen

Herr Stefan Runge

Herr Jürgen Schiewer

Herr Clemens Teschendorf i.V. für Frau Annika Teschendorf

Weitere Gemeindevertreter

Frau Christiane Pareike

Herr Olaf Beuthien

Herr Markus Bösser

Herr Johannes Erichsen (Bürgermeister)

Gäste

Herr Michael Donix (Seniorenbeirat)

Herr Peter Rux (Bürgerliches Mitglied)

Herr Maik Stender

Protokollführung
Herr Peter Rehders

Verwaltung: Wilhelm Schmidt (TOP 1 bis 7)

Abwesende:

Mitglieder

Frau Annika Teschendorf

fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkten
- 3 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2019
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
- 6 Darstellung der aktuellen Haushaltslage der Gemeinde Steinbergkirche
- 7 Beratung über mögliche Maßnahmen im Falle einer notwendigen Haushaltskonsolidierung
- 8 Beratung und Beschlussempfehlung über Kriterien und Ablauf für Zuschussgewährung an Vereine und Verbände
- 9 Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder des Finanzausschusses sowie Herrn Schmidt von der Verwaltung, den Bürgermeister Johannes Erichsen und die Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Es gibt keine im nichtöffentlichen Teil zu behandelnden Tagesordnungspunkte

3. Beschluss über die Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2019

Die Niederschrift der Sitzung ist zur Kenntnis gegeben worden. Es werden keine Einwendungen vorgebracht:

4. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen seitens der Einwohner.

5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Herr Schmidt stellt die über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben mit Begründung vor und beantwortet zusammen mit dem Bürgermeister Johannes Erichsen die gestellten Fragen.

Zu Listenposition 511200 / 543100 - Städtebauförderung:

Nachfrage: Ist diese Ausgabe nicht investiv?

Antwort Wilhelm Schmidt: Wird noch einmal geprüft.

Zu Listenposition 573500 / 527100 - Bauhof:

Nachfrage: Warum sind die Atemschutzmasken auf dieses Produkt gebucht?

Erläuterung: Die Buchung ist aus Vereinfachungsgründen zentral auf die Abwasserbeseitigung erfolgt. Auf Vorschlag von Herrn Schmidt wird zum Jahresende, gemäß der dann bekannten Nutzung der Masken, eine entsprechende Korrekturbuchung auf die jeweiligen Produkte erfolgen (-> ToDo-Liste).

Nachfrage: Warum ist die Gesamtausgabe für den Rasenmäher deutlich über der Ermächtigungsgrenzwert?

Erläuterung: Da der Rasenmäher für die tägliche Arbeit benötigt wird, war eine zeitnahe Reparatur geboten. Die beiden Ausgaben sind voneinander unabhängig. Es waren zwei Ausfälle mit Reparaturbedarf nacheinander. In einem der Reparaturfälle lag die Angebotssumme unterhalb von 1.000 €. Die Abrechnungssumme war dann leider höher. Im anderen Reparaturfall war die Angebotssumme größer als 1000 €. Es war aber mit einer geringeren Reparaturzeit zu rechnen. Über diesen Fall sind beide Stellvertretenden Bürgermeister informiert worden. Im Übrigen ist es in solchen Entscheidungssituationen statthaft, dass der Bürgermeister Vergaben auch oberhalb des Grenzwertes vornimmt. Sofern er im Nachgang darüber berichtet, wie im Rahmen dieser Ausschusssitzung erfolgt. Der Vorwurf der Kompetenzüberschreitung ist insofern unberechtigt.

6 . Darstellung der aktuellen Haushaltslage der Gemeinde Steinbergkirche

Herr Schmidt und der Vorsitzende stellen die aktuelle Haushaltslage auf Basis der verteilten Dokumente und der dem Protokoll beigefügten Präsentation dar und beantworten die gestellten Fragen.

Der Haushalt der Gemeinde wird sich verschlechtern von einer bisher im Plan angenommenen Unterdeckung von ca. -59 T€ auf im Voraussichtlichen Ist von ca. -95 T€. Dies beruht im Wesentlichen auf Corona bedingten reduzierten Anteilen an der Einkommenssteuer (ca. - 121 T€), die allerdings durch Mehreinnahmen – im Wesentlichen aus der Gewerbesteuer (ca. + 110 T€) – nahezu kompensiert werden.

Die Ausgaben werden aus heutiger Einschätzung um ca. 35 T€ überschritten, was jedoch als normale Plangenauigkeit anzusehen ist.

Ohne Corona bedingte Steuerausfälle wäre ein Haushaltsüberschuss zu erwarten gewesen.

Aufgrund der sehr soliden Liquiditätslage ist die Situation dennoch nicht bedrohlich und erzwingt keine sofortigen und akuten Maßnahmen. Die derzeit geplanten Investitionen sind, nach gegenwärtiger Planung, vollumfänglich aus eigenen Finanzmitteln möglich.

Sofern sich die Unterdeckung im Haushalt nicht deutlich verschlechtert sind keine unmittelbaren Abgabenerhöhungen und/oder Vorhaben Kürzungen oder Vorhabenverschiebungen notwendig.

Mittelbar sind aber - natürlich - Maßnahmen nötig, welche den Haushalt wieder auf ein mindestens ausgeglichenes Niveau zurückführt. Für 2021 ist eine Haushaltsverbesserung von etwa 100 T€ anzustreben.

Für die Folgejahre sind Haushaltsverbesserungen von weiteren mindestens 200 T€ erforderlich. Dies beruht im Wesentlichen darauf, dass die bisherigen Abschreibungen den Wertverlust des Gemeindevermögens nicht realitätsgerecht beschreibt. (Eine Aktivierung von Investitionen erfolgt erst seit einigen Jahren.) Im Rahmen der Einführung der Doppik werden derzeit die Vermögenswerte der Gemeinde nacherfasst und bewertet. Das sich daraus ergebende Abschreibungsvolumen lässt sich derzeit noch nicht hinreichend präzise

abschätzen. Mit einer Größenordnung von zusätzlichen 100 bis 150 T€ ist jedoch zu rechnen.

Darüber hinaus werden sich die Abschreibungen durch Investitionen im Rahmen des Städtebauförderungsprojektes weiter erhöhen. Aus den gegenwärtigen Projektzielen sind weitere etwa 100 T€ zu erwarten, wobei dieser Betrag nur einen sehr groben Anhaltspunkt und eine Momentaufnahme darstellt.

Aus heutiger Sicht ergeben sich insofern perspektivische zumindest sukzessiv notwendige Haushaltsverbesserungen von > 300 T€.

7 . Beratung über mögliche Maßnahmen im Falle einer notwendigen Haushaltskonsolidierung

Der Vorsitzende stellt mögliche Maßnahmen (-> Präsentation) zur kurzfristigen (2021) als auch mittelfristigen Haushaltskonsolidierung wie sie sich aus TOP 6 ergibt vor, welche beraten und erörtert werden.

Ergebnis der Beratung:

- Die Anhebung der Hebesätze und der Kanalgebühren sind im Grundsatz von allen Beteiligten getragen. Auch von den Vertretern der SPD, wobei diese noch einmal abschließend in der Fraktion beraten möchten.
- Der Vorsitzende wird die Anhebung der Hebesätze und der Kanalgebühren in die nächste Sitzung des Finanzausschusses zur Beratung und Beschlussempfehlung einbringen und in den dann zu beratenden Haushaltsentwurf für 2021 einarbeiten.
- Die mögliche Einführung einer Tourismusabgabe für 2022 wird weiter betrachtet und näher untersucht. Nächster Schritt ist u.a. eine Erörterung im Tourismusausschuss um eine Gemeinde übergreifende Meinungsbildung zu erreichen (-> ToDo-Liste).

Weitere mögliche Ideen wurden erörtert:

- Verstärkte Nutzung örtlicher regenerativer Energieträger (Blockheizkraftwerke, Biogas/Fernwärme) Einsparungen und Erträge für die Gemeinde erzielen lassen. So ergäbe sich eine ideale Ergänzung mit den Klimaschutzmaßnahmen der Gemeinde (-> ToDo-Liste).
- Gezielte Ansprache dänischer Unternehmer und/oder Freiberufler.
- (Vertriebliche) Unterstützung von Unternehmen aus der Gemeinde (z.B.: bei der Suche von Mietern derzeit freier Gewerbeflächen)
- Gezielte Ansprache von Unternehmen sich in Steinbergkirche anzusiedeln.
- Erweiterung der Gewerbeflächen.

Es besteht eine grundsätzliche und überwiegende Einigkeit bestehendes Gewerbe zu unterstützen, neue Unternehmen für Steinbergkirche zu interessieren und die Attraktivität der Gemeinde als Gewerbestandort (und Lebensstandort) voranzutreiben und zu diesem Zweck ggf. auch zu investieren (->ToDo-Liste).

8 . Beratung und Beschlussempfehlung über Kriterien und Ablauf für Zuschussgewährung an Vereine und Verbände

Der Vorsitzende stellt mögliche Kriterien und Ablauf im Umgang mit zukünftigen Zuschussanträgen vor (-> Präsentation) vor, welche beraten und erörtert werden.

Die Vorschläge sind im Grundsatz und überwiegend getragen. Einzelne Änderungen (z.B.: Wertgrenzen) sind aus Vereinfachungsgründen direkt in die Präsentation übernommen.

In Zusammenhang mit der Beratung über den Umgang mit Zuschüssen wurde auch noch einmal (-> Protokoll FA vom 21. November 2020) der Stand der Unterstützung für die Kleiderkammer erörtert.

Sachstand: Mit dem Umzug der Kleiderkammer in seine jetzigen vergrößerten Räumlichkeiten wurde zwischen dem damaligen Bürgermeister und dem Amtsvorsteher vereinbart, dass die Kosten hälftig von Gemeinde und Amt übernommen werden sollen. Dies ist jedoch bisher nicht umgesetzt worden. Bisher trägt die Gemeinde die Kosten allein. Johannes Erichsen hat zwischenzeitlich mit dem Amt die Absprache abgeklärt. Die Kostenteilung ist bestätigt und unstrittig.

Es besteht Einigkeit, dass die Absprache zeitnah schriftlich dokumentiert werden soll und dann die Kostenaufteilung („Umbuchung“) veranlasst wird (-> ToDo-Liste).

10 . Verschiedenes

Zur besseren Nachverfolgung der beschlossenen und/oder besprochenen Maßnahmen und Themen wird beginnend ab dieser Sitzung eine ToDo-Liste geführt und in zukünftigen Sitzungen regelmäßig – unter Verschiedenes – erörtert.

Mit einem Dank an alle Anwesenden und besonders Herrn Schmidt beendet der Vorsitzende die Sitzung um 22:10 Uhr und wünscht allen einen guten Heimweg

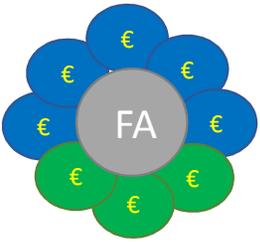
Vorsitzender & Protokollführer
Peter Rehders



ToDo-Liste

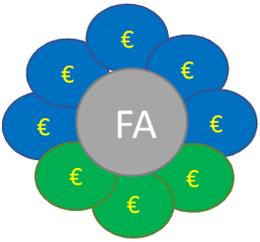


Was	Wer	Bis wann	Status	Anmerkung
Haushalt 2020 - Prüfung 511200/543100; Ausgabe investiv?; ggf. Korrektur - Umbuchung Atemschutzmasken - Umsetzung Kostenbeteil. Amt an Kl.Kam. - Nachtrag / Beratung und Beschlussempfehlung	WSc WSc JEr/PRe WSc/PRe	Ende Sep20 Mitte Dez20 Ende Sep20 Mitte Nov20	Offen Offen Offen Offen	
Haushaltskonsolidierung 2021 - Anhebung Hebesatz / Beschlussempfehlung - Anhebung Kanalgebühren / Beschlussempfehl. - Weitere Ideen - Haushaltsaufstellung - als Bestandteil: Einl. Aufstellung Investplan	RPo/PRe RPo Alle->Pre RPo/PRe PRe->Alle	Mitte Nov20 Mitte Nov20 Ende Sep20 MitteNov20 Anf. Okt20	Ent.-Reif. Ent.-Reif Offen Offen Offen	Einarbeitung in den Haushalt 21 Einarbeitung in den Haushalt 21 Ggf. Verschiebung auf Q1 21
Haushaltskonsolidierung - Mittelfristig - Tourismusabgabe (Grundsatzklärung) - Freiberufler -> Gewerbe (Grundsatzklärung) - Energieeinspar. Öffentl. Einricht. (Grundsatz) - Intensivierung Gewerbestandort (Erste mögl. Ansätze über bestehendes hinaus) - Potentialermittlung weitere Zweckverbände (Kanalgeb.->ZV) - Weitere Ideen	CTe PRe OBe Alle -> PRe PRe Alle->PRe	Q1 21 Ende Sep20 Q1 21 Q1 21 Q1 21 Q1 21	In Arbeit Offen In Arbeit Offen Offen Offen	Wird bereits im Ausschuss Infra. beraten
Begleitung Doppik - Eröffnungsbilanz - Abschlüsse für 2014 und 2015 - Abschlüsse für 2016, 2017, 2018, und 2019	PRe PRe PRe	Ende Dez20 Ende Feb20 Offen	in Arbeit Offen Offen	
Zuschussantr. Dän.-Erw.-Bild. (GV 20-06-08-Pkt.-15) - Einladung Antragssteller - Beratung und Beschlussempfehlung	PRe Alle	Anf. Okt20 Mitte Nov20	Offen Offen	
Zuschussantr. Dansk Centralbibliothek f. Sydsl. - Info an Ausschussmitglieder und GV - Einladung Antragssteller - Beratung und Beschlussempfehlung	PRe PRe Alle	Ende Sep20 Anf. Ok20 Mitte Nov20	Offen Offen Offen	



Willkommen

Sitzung Finanzausschuss Steinbergkirche



Haushalt Aktuelle Lage - Überblick



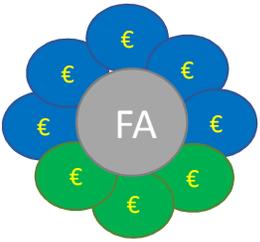
	Haushalt 20	St. Anf. 06	St. Mitte 08
Einnahmen			
- Gewerbe-St.		+ 80 T€	+ 110 T€
- Anteil Eink.-St.		-121 T€	-121 T€
- diverse Pos.		+ 2 T€	+ 10 T€
Ausgaben			
-		-	-
- diverse Pos.		- 25 T€	- 35 T€
-		-	-
Unterdeckung	- 59 T€	- 123 T€	- 95 T€
Liquidität (Plan zum 31.12)			969 T€

Bisher keine Herabsetzungen; Unterstützungsaussagen seitens Bund

Steuerschätzung von Mai20

Inklusive Haushaltsreste

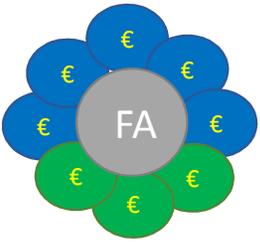
Neue Annahme für die Kita: 1.150 T€ (statt 650 T€)



Haushalt Aktuelle Lage - Details



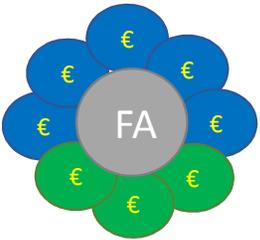
?? Fragen ??



Haushaltskonsolidierung Grundsatz



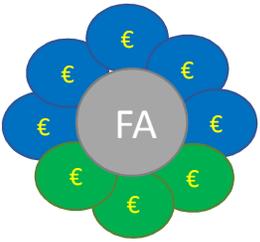
- **Vorsichtiges Gegensteuern im Einklang mit den Konjunkturmaßnahmen seitens Bund und Land**
- **Sofern sich die Unterdeckung nicht weiter verschlechtert in 2020 vorerst weiterhin Verzicht auf Abgabenerhöhungen und Vorhabenkürzungen und/oder Vorhabenverschiebungen**
- **ABER: Vorbereitung auf ausgeglichenen Haushalt für 2021**
- **Identifizierung und Bewertung möglicher Maßnahmen**
- **UND: Vorbereitung auf anwachsende Überschüsse in den Folgejahren zur Kompensation der bisher nicht berücksichtigten Abschreibungen (Doppik: ?? 100 – 150 T€ ??; Städtebau: ?? 100 T€ ??)**



Haushaltskonsolidierung Mögliche Maßnahmen – Kurzfristig (1)



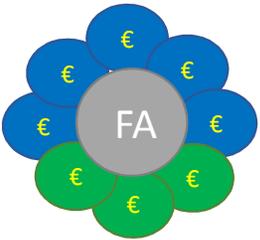
Maßnahme	Effekt	Aufwand	Ab wann
Anhebung Hebesatz; Orientierung an Gelting (nächste. Seite)	ca. 58 T€	gering	Sofort (Ende 20 für 21)
Anhebung Kanalgebühren; Kostendeckung; Folgejahre: Einf.Grundgebühr	ca. 20 T€	Gering	Sofort (Ende 20 für 21) Konzept in 21
Einführung Tourismusabgabe	30 – 40 T€	Einmalig 100 – 200 Std. zzgl. Zeitaufw. Gemeinde; Lfd.: 20 – 40 Std./Jahr	Nächstes Jahr (Q2/Q3 21 für 22)
Patenschaften als Ersatz für Dienstleister	??	??	??



Haushaltskonsolidierung Mögliche Maßnahmen – Kurzfristig (2)



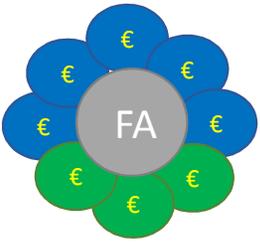
Maßnahme	Effekt	Aufwand	Ab wann
Vorhabenvolumen stabil halten bei sich (hoffentlich) sukzessive wieder erholendem Steueraufkommen bzw. unserer Anteile daran	ca. 120 T€	0	22 + X
?? Weitere ??			



Haushaltskonsolidierung Mögliche Maßnahmen - Hebesätze



Abgabe	Hebesatz bisher	Hebesatz Neu	Mehreinnahme
Grundsteuer A	310	320	ca. 2.000 €
Grundsteuer B	320	330	ca. 9.500 €
Gewerbsteuer	350	380	ca. 46.000 €

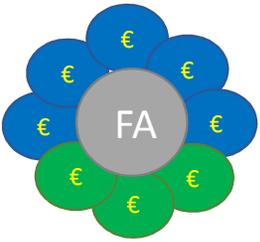


Haushaltskonsolidierung

Mögliche Maßnahmen - Mittelfristig



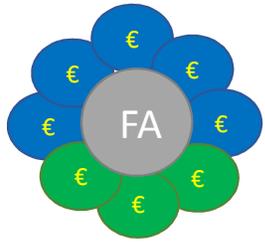
Maßnahme	Effekt	Aufwand	Ab wann
Überführung Leistungen (Kanal, Fäkal, etc.) in Zweckverband (Neu- oder bestehend)			
„Motivierung“ Freiberufler zur Umwandlung in Gewerbe			
Motivierung/Vermittlung zur Gewerbeneuansiedlung			
??			



Zuschüsse an Vereine & Verbände Vorgehen



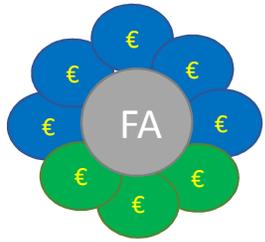
- Wer erhält wieviel?
- Nach welchen Kriterien wollen wir über Zuschüsse befinden?
- Ablauf der Prüfung/Überprüfung?
- Wer möchte welchen Zuschuss überprüft sehen?



Zuschüsse an Vereine & Verbände Aktuelle Zuschüsse (1)



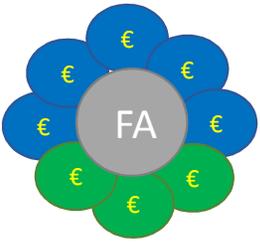
➤ Heimatverein der Landschaft Angeln	20 €
➤ Schleswig Holsteinischer Heimatbund	50 €
➤ Schützenverein Steinberg	50 €
➤ DRK Sundhedstjeneste for Sydsleswig	50 €
➤ FÖV Integrierte Station Geltinger Birk	50 €
➤ Kirchspielarchiv Quern-Neukirchen	52 €
➤ Förderverein Scheersberg	60 €
➤ Ferienland Ostsee – Geltinger Bucht e.V.	70 €



Zuschüsse an Vereine & Verbände Aktuelle Zuschüsse (2)



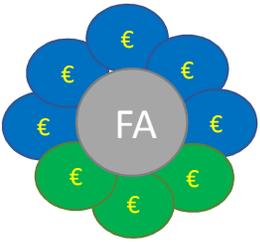
➤ Dänische Bücherei	100 €
➤ Naturschutzverein Habernisser/Steinberger Au	100 €
➤ Förderverein Jugendfreizeitstätte Neukirchen	100 €
➤ Hospizdienst Nieharde und Gelting e.V.	100 €
➤ Akkordeonorchester	150 €
➤ Volksbund Deutsche Kriegsgräber	152 €
➤ Kirch. Verw. Zentr. Für Gospelchor Steinbergk.	154 €
➤ Sozialverband Steinbergkirche	213 €



Zuschüsse an Vereine & Verbände Aktuelle Zuschüsse (3)



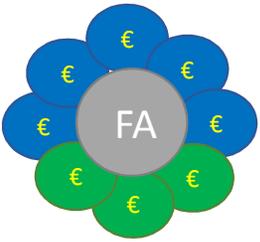
➤ Kirchspielchronik (Miete Archivraum)	256 €
➤ Landjugend Quern	264 €
➤ Inadfrauenverein Scheersberg	303 €
➤ DRK Ortsverein Steinberg	350 €
➤ DLRG Norgaardholz	352 €
➤ Handels- und Gewerbeverein	500 €
➤ TSG Scheersberg	1.263 €
➤ Amtskulturring (2.718 Einwohner zu je 1 €)	2.718 €



Zuschüsse an Vereine & Verbände Aktuelle Zuschüsse - Neu



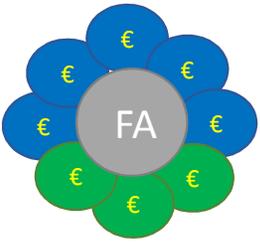
- Neu – TSG Scheersb. (Miete Halle wäh. Umb.) 200 €
- Neu – Glashauskonzert/Wester – Einmalig 500 €
- Neu - Dansk Skoleforening for Sydsl. ?? 939,69 €
(Erwachsenenbildung) – noch zu beraten
- Neu - Dansk Centralbibliothek ?? 5.362,68 €
noch zu beraten



Zuschüsse an Vereine & Verbände Kriterien / Beurteilungsgrundlagen



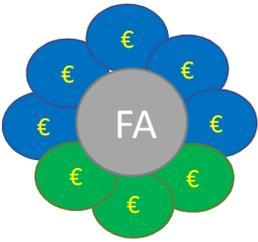
- **Grundsätzliche Bereitschaft als Ausdruck der Wertschätzung**
- **Zuschuss i.d.R. eher als ideeller Beitrag und i.d.R. zweckgebunden**
- **Bezug zur Gemeinde**
- **Nutzen für die Bürger**
- **Gemeinnützigkeit**
- **Grundsatz: Kriterien als Entscheidungshilfe
ABER: Einzelfallentscheidung in der Gemeindeversammlung**
- **Jährliche Vorbereitung/Beratung im Finanzausschuss im Rahmen der Haushaltsplanung**



Zuschüsse an Vereine & Verbände Ablauf der Prüfung



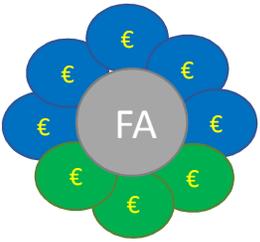
- Grundsatz: Vertrauensvorschuss
- Prüfung orientiert sich an der Zuschusshöhe (Aufwand < Zuschuss)
- Vorschlag: Drei „Fallklassen“
 - 0 – 200 € („Klein“), 21 € – 500 € („Mittel“), > 500 € („Groß“)
- Vorschlag für Ablauf
 - „Klein“ – Formfreier Brief (ggf. Bitte um Überarbeitung)
 - „Mittel“ – Brief + Vorstellung in GV
 - „Groß“ – Brief + Vorstellung in GV + Verwendungsnachweis



Verschiedenes Weiteres Vorgehen



- **Nächster Termin**
 - **Nachtragshaushalt für 20**
 - **Haushalt für 21 – sofern neue Steuerschätzungen vorliegen**
Sonst: Eigener Termin Februar/März (ist statthaft)
- **Offene-Punkte-Liste**
(Als zukünftiger Regel-Tagesordnungspunkt)
(Empfehlung zur Übernahme in allen Ausschüssen + GV)



Tschüs

Schön, dass Ihr da wart